

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

149 (30.5.1896) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 149. Erstes Blatt.

Samstag den 30. Mai

(folgt ein zweites Blatt.) 1896.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 50269. Die Messordnung für die Residenzstadt Karlsruhe betreffend.

Mit Rücksicht auf den am 7. Juni l. J. stattfindenden Beginn der diesjährigen Frühjahrsmesse bringen wir nachstehend die Bestimmungen der hiesigen Messordnung in Erinnerung.

Karlsruhe, den 26. Mai 1896.

Großh. Bezirksamt.
Jacob.

Mess-Ordnung für die Residenzstadt Karlsruhe.

§. 1.

In Karlsruhe werden 2. B. jährlich zwei Messen abgehalten. Die eine beginnt am ersten Sonntag im Juni, bezw. wenn dies der Pfingstsonntag ist, am darauffolgenden Montag, die andere am ersten Sonntag im November.

Jede Messe währt neun Tage.

An Sonn- und Feiertagen dürfen die Verkaufsbuden nicht vor 11 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags und die Schauuden nicht vor 12 Uhr Mittags geöffnet werden.

Vor Beginn oder nach Schluß der Messe auf den Messplätzen zu verkaufen ist verboten.

§. 2.

Zum Messplatz für sämtliche Gegenstände des Messverkehrs ist das südlich der Eisenbahnlinie Karlsruhe-Rastatt zwischen Giltlinger- und Gartenstraße gelegene Gelände sowie der Platz zwischen Fest- und Ausstellungshalle bestimmt.

Ausgeschlossen vom Verkauf auf dem Messplatz sind geistige Getränke zum Genuß auf der Stelle. Ausnahmsweise ist der Ausschank von Biqueuren denjenigen auf der Messe feil haltenden hiesigen Konditoreien gestattet, deren Inhaber eine Konzession für Branntweinschank haben.

§. 3.

Geschäftsleute, welche die hiesige Messe besuchen, haben sich wegen Zuteilung der erforderlichen Plätze oder Buden an den Stadtrat bezw. dessen Beauftragte zu wenden.

Vor Aufstellung von Schauuden und dergl. ist außerdem polizeiliche Erlaubnis hiezu einzuholen; die Budenbesitzer haben die bezüglich der öffentlichen Schau- und Vorstellungen von der Polizeibehörde getroffenen Anordnungen bei Vermeidung sofortiger Entziehung der Produktions-erlaubnis genau zu befolgen.

Personen, welche mit einer abschreckenden Krankheit oder Krüppelhaftigkeit behaftet sind, werden zum Feilbieten von Waren, sowie zur Auf- führung musikalischer Produktionen oder sonstiger Schaustellungen auf dem Messplatz nicht zugelassen.

Personen, welche sich lediglich mit der Drehorgel produzieren, sind gleichfalls von der Messe ausgeschlossen.

§. 4.

Fremde Schauudenbesitzer und deren Hilfspersonal haben sich über ihre Persönlichkeit durch Vorlage ihrer Paß- oder Heimaturkunden auf dem Paßbüro auszuweisen.

§. 5.

Es ist verboten, in den Verkaufsbuden zu übernachten. Sämtliche Buden sind während der Junimesse spätestens um 10 Uhr und während der Novembermesse spätestens um 9 Uhr Abends zu schließen.

§. 6.

Jede Bude und jeder Stand muß mit einem deutlich lesbaren Aus- hang versehen sein, welcher den vollen bürgerlichen Vor- und Zunamen oder die Firma, sowie den Wohnungsort des Inhabers anzeigt.

§. 7.

Der Gebrauch von Kohlenpfannen sowie von offenem Licht ist in den Buden untersagt.

Buden mit Feuerungsrichtung müssen einen feuersicheren Herd haben und im Innern zunächst demselben mit Eisenblech beschlagen sein, dieselben dürfen nicht unmittelbar an andere Buden anschließen.

§. 8.

Es ist verboten, Buden und Stände auf den Gehwegen außerhalb der durch den Stadtrat bezw. dessen Beauftragte bezeichneten Linie aufzu- stellen. Die zwischen den Buden oder Ständen befindlichen, zum Passieren bestimmten Gänge müssen für den Verkehr des Publikums freigehalten werden. Hydranten dürfen durch die Aufstellung von Buden, Kisten und dergl. nicht unzugänglich gemacht werden.

Werden Waren an den Vordächern der Buden ausgehängt, so muß ein freier Durchgang von 2 m 10 cm über der Straßenhöhe offen gelassen werden. Beim Auspacken und Einpacken der Waren haben die Kaufs- und Gewerbsleute Störungen des öffentlichen Verkehrs durch ihre Kisten, Pöcke u. s. w. zu vermeiden.

§. 9.

Fuhrwerke jeder Art, insbesondere auch Handwagen und Kinderwagen dürfen während der Messzeit nicht über den Messplatz fahren.

Eine Ausnahme von diesem Verbot ist lediglich für solche Fuhrwerke zugelassen, welche den Budeninhabern Waren zu- oder abführen, jedoch haben auch diese die kürzeste Zufahrtlinie einzuhalten.

Das Verbot des Absatz 1 gilt auch für Reiter, Führer von Pferden und für Viehtransporte.

§. 10.

Nach dem in §. 5 für den täglichen Schluß der Messe festgesetzten Zeitpunkt ist das Begehen der dieselbe durchziehenden Wege mit Ausnahme der Gartenstraße und des sog. freien Wegs (längs des Stadtgartens) verboten.

§. 11.

Die von der Stadt zur Bewachung der Messe während der Nacht- stunden aufzustellenden Wächter haben ihren Dienst rechtzeitig anzutreten und dürfen den ihnen zugewiesenen Bezirk vor Ablauf der Wachstunden nicht verlassen. Bei Versäumnung ihrer Obliegenheiten, insbesondere bei Trunkenheit oder Einschlafen während der Dienststunden werden dieselben nach §. 12 bestraft.

§. 12.

Übertretungen dieser Messordnung werden nach §. 149^a Gew.Ord., §. 366¹⁰ R.St.G.B. und §. 57 R.St.G.B. bestraft.

Bekanntmachung.

3.2. In den Sommermonaten, Juni bis September einschließlich, ist die Großh. Kunsthalle auch Freitags zu den üblichen Besuchsstunden geöffnet.

Karlsruhe, den 27. Mai 1896.

Direktion der Großh. Kunsthalle.

4.4. Verdingung.

Für den Neubau des Infanterie-Kasernements, Bauabschnitt III, sollen die Bieferungen und Ar- betten für Befestigung der Wege und des Exerzier- platzes am

Freitag den 5. Juni, Vormittags 11 Uhr, in meinem Dienstzimmer, Adlerstraße 1, vergeben werden.

Die Bedingungen können ebendasselbst eingesehen werden. Zuschlagsfrist 3 Wochen.

Jannasch, Baurath.

Wohnung zu vermieten.

2.2. Werderstraße 55 ist im 4. Stock eine Wohnung von vier Zimmern nebst Zugehör auf 28. Juli zu vermieten. Näheres zwischen 12 und 2 Uhr im 2. Stock daselbst.

Große Versteigerung

wegen vollständiger Geschäftsaufgabe, beginnend nächsten Dienstag den 2. d. Mts. bis incl. den 5. d. Mts., von:

- Betten mit Mohrhaar- und Seegrasmatrassen,
- Decken und Kissen,
- Kasten- und Polstermöbeln, Spiegeln u. s. w.;
- ferner:
- neue Bettwäsche, für bürgerlichen Haushalt passend.

Günstigste Gelegenheit

für Brautleute zu billigem Einkauf von Aussteuer-Artikeln. Verkauf schon von heute ab zu Versteigerungspreisen.

Ludwig Schmitt, Wilhelmstraße 7.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Amalienstraße 24 ist der 2. Stock, bestehend in 7 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Badezimmer, geschlossenem Erker sammt einer Veranda gegen den Hof und sonst aller derzeit zur Wohnung gehöriger Zugehörde um den Preis von 1650 M. zu vermieten, welche im Oktoberquartal bezogen werden könnte. Näheres im 1. Stock daselbst.

Bernhardstraße 13 (Kirchenplatz) sind Parterre u. 1. Stock-Wohnungen von je 4 Zimmern, Badezimmer ev. 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 1. bezw. 23. Juli zu vermieten. Garten beim Haus; ruhige, freie Lage. Näheres zwei Treppen hoch.

5.2. Bernhardstraße 17, am Kirchenplatz, frei gelegen, ohne Vis-à-vis, ist eine Balkonwohnung von 4-6 Zimmern (Badezimmer, Gartenantheil u.) auf Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

3.2. Kaiserstraße 207 ist im Hinterhause eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei F. Weber im Laden.

Kapellenstraße 58 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Kriegstraße 140 (Gedhaus) ist 2 Treppen hoch eine Wohnung von 5 nach der Straße gehenden Zimmern (4 mit direktem Zugang) sammt Zugehör per 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen Waldstraße 13, 2. Stock.

5.2. Eulienstraße ist eine hübsche, auf die Straße gehende Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör an eine kleine Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Martenstraße 70 im 2. Stock.

Markgrafenstraße 16/18 ist auf 23. Juli eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten.

Rudolfstraße 3 sind Wohnungen von 3 Zimmern und Zugehör sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern auf 1. oder 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen an der Baustelle oder Morgenstraße 27, parterre.

Schillerstraße 10 ist im 5. Stock eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche sofort zu vermieten. Näheres Hirschstraße 40.

3.2. Schlossplatz 6 ist 2 Treppen hoch eine neu hergerichtete Wohnung von 5 Zimmern, Küche und kleinem Keller auf das Oktoberquartal an eine kleine Familie zu vermieten. Preis 600 M. Die Wohnung ist mit Gas versehen und täglich zwischen 10 und 5 Uhr einzusehen. Näheres im 2. Stock.

Schwimmschulstraße 10 ist die Parterrewohnung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Hirschstraße 40.

Sofienstraße 86 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern sammt Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Sofienstraße 86, 1. Stock.

Werberstraße 81 ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf sofort oder Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

3.2. Winterstraße 34, Ecke der Marienstraße, gegenüber der Viehfrauenkirche, ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit Küche und allem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links.

Im Neubau Kaisers-Allee 97 ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör, sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

3.2. Erbprinzenstraße 1 ist die neuhergerichtete Bel-Etage, bestehend in 10 event. auch 8 Zimmern mit allem Zugehör sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, fein ausgestattet, mit Balkon und Closet in der Wohnung, für bessere, kleine Familien passend, sind sofort oder auf 1. Juli zu vermieten: Durlacher Allee 43.

Auf sofort, längstens 15. Juni, wird eine Wohnung von 2 auch 3 Zimmern, möglichst parterre (zu Bureau geeignet), in gutem Hause gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 8996 an das Kontor des Tagblattes zu richten. *2.2.

Wohnung mit Magazin.

Ablerstraße 22 ist im Hinterhause eine Wohnung, bestehend aus 3 hellen, geräumigen Zimmern, Küche und Keller, sowie ein Magazin mit eingerichteter Wasserleitung, auf 23. Juli zu vermieten. Wohnung oder Magazin kann event. auch allein abgegeben werden. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

Wohnung zu vermieten.

Kriegstraße 93 ist eine elegante Herrschaftswohnung im 2. Stock von 5 bis 6 Zimmern, Bad, Speisekammer, Trockenspeicher, Waschküche, 2 Kellern auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im zweiten Stock oder Karlstraße 62.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Amalienstraße 45 ist ein schöner Laden mit anstoßender Wohnung von 3-5 Zimmern per 23. Juli beziehbar zu vermieten. Näheres Amalienstraße 47 bei J. Deichert.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Steinstraße 14, in nächster Nähe des Hauptbahnhofes, ist ein schöner, großer Laden mit anstoßender Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller, welche auch zu Bureau- oder Engros-Lager-räumlichkeiten benützt werden kann, auf 23. Juli zu vermieten.

Großer Laden

mit schönen Nebenräumen (event. Wohnung) in bester Lage der Kaiserstraße (Marktplatz) zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 80 beim Hausbesitzer.

Laden.

In guter Geschäftslage (Ludwigsplatz) ist ein freundlicher Laden mit kleiner Wohnung oder Magazin per sofort oder später zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 32.

Laden zu vermieten.

In bester Lage der Kaiserstraße, in der Nähe vom Marktplatz, ist ein schöner Laden nebst drei anstoßenden Zimmern und Küche preiswürdig zum 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 54 im Kleiderladen.

Schöner Laden

mit 2 Kontoren, sowie Wohnung im 2. Stock mit allem Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 53 im Laden.

Pforzheim.

3.2. Zu vermieten ist in guter Lage ein geräumiger, schön eingerichteter Laden mit zwei Schaufenstern und Wohnung, zu jedem Geschäft passend. Gefl. Offerten unter Chiffre H. W. 2168 befördert die Annoncen-Expedition von K. F. Holmuth, Pforzheim.

Wohnungs-Gesuche.

Eine kleine Familie sucht eine hübsche Wohnung von 3-4 Zimmern in nächster Nähe des Marktplatzes. Offerten unter Nr. 3794 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Akademiestraße 7, 1 Treppe hoch, ist sogleich ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

2.2. Schillerstraße 21 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten.

3.2. Kaiserstraße 245 sind im 2. Stock ein Salon- und Schlafzimmer, elegant eingerichtet, billig zu vermieten.

2.2. Rudolfstraße 12 ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

2.2. Ein schön und gut möbliertes Schlafzimmer, nach der Lammstraße gehend, ist sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten. Näheres Thurmstraße 7 a, eine Treppe hoch links, Eingang Filiale Rüppelle.

2.2. Ein gut möbliertes Parterrezimmer mit Klavier ist sogleich an einen bessern Herrn zu vermieten: Ablerstraße 14, nächst der Kaiserstraße.

2.2. Ein schönes, großes Zimmer, fein möbliert, ist mit oder ohne Pension an einen bessern Herrn zu vermieten: Schützenstraße 15 im 3. Stock.

2.2. Sofienstraße 81 o ist im 1. Stock ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ohne Vis-à-vis sofort oder auf 1. Juni zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

2.2. Hirschstraße 18, in der Nähe der Kaiserstraße, sind 2 gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen Herrn sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

2.2. Akademiestraße 23, 3. Stock, ist ein gut möbliertes Mansardenzimmer an einen soliden Herrn auf 1. Juni zu vermieten. Näheres daselbst.

Ein schön möbliertes Zimmer mit Klavier ist mit oder ohne Pension zu vermieten: Sofienstraße 72, 2. Stock.

Bähringerstraße 17 a, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang sofort oder auf 1. Juni zu vermieten.

Steinstraße 29, nahe der Kreuzstraße, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Näheres daselbst im Seitenbau, 4. Stock links.

Ein schönes, freundliches, möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. Juni zu vermieten: Martenstraße 70 im 4. Stock, gegenüber der Viehfrauenstraße.

Waldstraße 46 sind im 3. Stock 2 ineinandergehende, einfach möblierte Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

Kaiserstraße 60 ist ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, per 1. Juni oder später zu vermieten. Näheres daselbst, 3 Treppen hoch.

Douglasstraße 10, parterre, sind zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), mit besonderem Eingang und auf die Straße gehend, per sofort oder später zu vermieten. Näheres rechts daselbst.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Leopoldstraße 11 ist ein einseitiges Parterrezimmer, auf die Straße gehend, mit besonderem Eingang, auf 1. Juni zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Salon und Schlafzimmer,

hochelegant möbliert, mit Balkon, in feiner Lage, ist zu vermieten. Näheres Kriegstraße 91, parterre.

Eine Schlafstelle

ist an einen soliden Arbeiter zu vermieten; Markgrafenstraße 40 im Seitenbau rechts.

2 Ateliers,

Kaisers-Allee 1, auf 1. Juli und bezw. 1. Oktober zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.

Es wird für einen älteren Herrn ein möbliertes Zimmer, wenn möglich parterre, bis 1. Juli gesucht. Offerten unter F. M. 100 abzugeben: Alte Post.

Ein junger Jurist sucht im westlichen oder südlichen Stadtteil eine Wohnung von 2 Zimmern in ruhiger Lage auf sofort. Adressen unter Nr. 4029 befördert das Kontor des Tagblattes.

Für einen jungen anspruchsvollen Beamten wird ein bescheidenes Zimmerchen mit ganzer Pension zum Preise von 60 M. pro Monat gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 4026 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

2.2. Gesucht auf 1. Juli ein einfaches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres Amalienstraße 71, Eingang Leopoldstraße, im 3. Stock.

3.2. Auf 1. Juli wird gegen hohen Lohn für eine kleine Familie eine Mädchen gesucht, welches gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten übernimmt. Zu erfragen Akademiestraße 6, 2. Stock.

22. Ein einfaches Mädchen, welches selbstständig kochen kann und Hausarbeit übernimmt, wird auf 1. Juli gesucht: Amalienstraße 79. Anmeldungen zwischen 9-10 Uhr.

8.2. Ein Mädchen oder eine Frau, welche gut kochen kann, wird bei hohem Lohn sofort gesucht. Auch kann ein Küchenmädchen sogleich eintreten: Restauration Gerstenacker, Kapellenstraße 58.

* Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches im Putzen bewandert ist, wird bei gutem Lohn und guter Behandlung auf 1. Juli gesucht bei Papsch, Ritterstraße, Hauptpostgebäude.

* Ein braves Mädchen im Alter von 15 bis 17 Jahren findet bei Leuten ohne Kinder sogleich Stelle. Näheres Durlacher Allee 10 im 4. Stock.

* Eine perfekte Köchin wird gegen hohen Lohn nach Strassburg oder Amsterdam auf 1. Juli gesucht. Näheres Walbstraße 41 im 3. Stock.

*2.1. Ein solides, tüchtiges und fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, findet auf's Ziel per 1. Juli Stelle. Nur solche, welche gute Zeugnisse vorlegen können, wollen sich melden: Kronenstraße 43, 2. Stock.

6000 Mark

sind auf eine gute II. Hypothek auf den 23. Juli auszuliefern. Offerten bittet man unter Nr. 4033 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Tüchtige Bildhauer

für seine gotische Möbel finden dauernde Condition. J. L. Distelhorst, Hof-Möbelfabrik, Walbstraße 32.

8.8. Intelligenten und redigewandten Personen ist Gelegenheit geboten, sich einen dauernden und hohen

Nebenerwerb

zu beschaffen. Näheres erteilt die Generalagentur der „Friedrich Wilhelm“ N. Scharff, Mannheim G. S. 4.

Gesucht

60 Former auf Herdtheile, 20 Former auf Maschinentheile, 20 Arbeiter an Formmaschinen. Bei Brauchbarkeit Reisevergütung, dauernde Beschäftigung, hoher Verdienst.

Gebrüder Roeder, Darmstadt, Eisengießerei.

Heilknecht

unverheiratet, mit guten Zeugnissen, zum 1. Juni gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Tüchtige Tailleurarbeiten

zum sofortigen Eintritt gesucht. Frau Faigle, Wittwe, Hirschstraße 25.

Mädchen gesucht

2.2. Ein kräftiges Mädchen findet sofort gute Stelle bei Frau Nettchen Nies, Steinstraße 29.

Mädchen-Gesuch

2.2. Auf kommenden Ziel findet ein einfaches, tüchtiges Mädchen bei einer kleinen Familie gute Stelle. Zu erfragen Akademiestraße 1, 1. Stock links.

Ein tüchtiges Kindermädchen

mit guten Zeugnissen wird auf 1. Juli gesucht: Hebelstraße 23, zwei Treppen hoch.

Mädchen-Gesuch

*2.1. Ein Mädchen geübten Alters, welches kochen kann, wird zum sofortigen Eintritt für ein Gasthaus auf dem Lande gesucht. Näheres Kurvenstraße 26 im 2. Stock.

Gesucht

somit ein fleißiges Küchenmädchen: Gottesauerstraße 1, Wittichstraße.

Zur Beaufsichtigung

zu zwei Kindern wird ein junges Mädchen tagsüber sofort gesucht: Rudolfsstraße 26 im 2. Stock rechts.

Beschäftigungs-Antrag

* Zur Beaufsichtigung eines dreijährigen Knaben wird ein wohlwollendes Mädchen, welches mit Kindern umzugehen versteht, für tagsüber per sofort gesucht. G. Rosenthal, Kaiserstraße 80, 2. Stock, links Ausgang.

Gesucht

werden 3 gewandte Aushilfskellnerinnen oder Aushilfskellner. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine Aushilfskellnerin

für Sonntags bei hohem Lohn beständig gesucht: Kapellenstraße 58. S.S.

Kellnerinnen

zur Aushilfe gesucht: Schützenstraße 10. *2.2. Suche für alle Sonn- und Feiertage noch mehrere

Aushilfskellner oder Kellnerinnen.

Mühlgauer Kind-Saalbau, Mühlgau.

Ein Lehrling

als Bildhauer oder Steinbauer, kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei Jos. Baumelster, acad. Bildhauer, Karlsruhe, Karl-Wilhelmsstraße 11.

Lehrmädchen-Gesuch

Ein Mädchen, welches das Kleidermachen und Zuschneiden gründlich und unentgeltlich erlernen will, kann sofort eintreten. Näheres Kriegstraße 36 im Seitenbau.

Ein Hausbursche

und ein Küchenmädchen werden sofort gesucht in der Restauration zum Rheinhafen, Maxau.

Ein junger Hausbursche

welcher gut mit einem Pferd umgehen kann, findet sogleich Stelle: Kronenstraße 60 im Laden.

Eine Lauf- oder Monatsfrau

wird sofort gesucht: Kurvenstraße 24, parterre.

Stellen-Gesuche

3.1. Ein verheirateter Kaufmann, 29 Jahre alt, in allen Büroarbeiten, einfacher und doppelter Buchführung bewandert, mit Kenntnis der Zeitungserpedition und des Inseratenwesens, auch in der Fahrrad- und Nähmaschinenbranche bekannt, zuletzt 5 Jahre in der Weinbranche thätig, sucht sich zu verändern. Gesl. Offerten unter Nr. 4028 befördert das Kontor des Tagblattes.

* Ein junger Mann im Alter von 15 Jahren, welcher im Rechnen und Schreiben gut bewandert ist, sucht Stelle auf einem Bureau. Offerten bittet man unter Nr. 4027 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Junger Mann

mit schöner Handschrift sucht Stellung auf einem Bureau. Offerten unter Nr. 4034 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Robes.

Perfekte Damenschneiderin empfiehlt sich im Anfertigen eleganter Costüme, Jaquettes, Mänteln und Capes. Hochfeine Arbeit bei mäßigen Preisen. Frau Jul. Budwig, Kaiserstraße 73, Hinterhaus, 2 Treppen.

Verloren

wurde Donnerstag eine goldene Damenuhr nebst Kette auf dem Wege von der Kronenstraße zum neuen Friedhof. Abzugeben gegen gute Belohnung: Kaiserstraße 44 im 2. Stock.

Entwendet

wurde ein heimatlich noch neues Zweirad (Vneumatische), System Hillmann Herbert „Premier“, am Abend des 27. Okt. Daselbe trägt Fabrikmarke 39350, Polzeinummer 299. Die Maschine ist daran erkennlich, daß sich an beiden Schmutzblechen drei

Monogramme S. S. befinden; an der Kette ist ein Schloß aus Cellulose angebracht. Demjenigen, der in der Lage ist, Aufschluß über den Verbleib fraglichen Rades zu geben, wird gute Belohnung zugesichert. Näheres Steinstraße 11.

Gefunden

wurde am Montag früh ein Portemonnaie mit etwas Inhalt. Abzuholen Kaiserstraße 118, eine Treppe hoch.

Haus-Verkauf

4.4. Die Unterzeichnete läßt ihr in der Hirschstraße 80 daber gelegenes Anwesen, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhaus mit Einfahrt und Seitenbau sowie anstoßendem, gegen Westen vom Schulhause in der Leopoldstraße begrenzten Garten im Flächeninhalt von 798 qm am Dienstag den 2. Juni d. J., Vormittags 10 Uhr, im 1. Stock des Hauses selbst, wo auch die Kaufbedingungen zur Einsicht aufliegen, zu Eigentum versteigern, wozu Kaufliebhaber mit dem Anfügen eingeladen werden, daß das Anwesen jeden Werktag besichtigt werden kann. Karoline Fesenbeckh.

Haus-Verkauf

* Verhältnisse halber ist ein nächst der Ettlingerstraße gel. 3 1/2-stöckiges, gut gebautes Haus mit 3 und 4 Zimmern im Stad- und ger. Hof auf Oktober zu verkaufen. Preis 29 500 Mk. Selbstkäufer, welche mindestens 1/3 anzahlen können, belieben Offerten hauptpostlagernd unter Nr. 1290 abzugeben.

Verkaufs-Anzeigen

*3.2. Ein hocheleganter, neuer Morgenrock, crème (Pariser Modell), mit echter Goldstickerei (Handarbeit), auch passend für die Bühne, ist wegen plötzlich eingetretener Trauer zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilt das Kontor des Tagblattes.

*2.2. Zwei halbfranzösische Bettstätten sammt Rollen, Matratzen u. Polstern, ein Wohnzimmerkanapee, ein Doppelschrank mit Wetzzeug-einrichtung und ein einbürtiger Schrank, Kirschbaum gestrichen, wird ausnahmsweise billig abgegeben: Kronenstraße 2, Hinterhaus, parterre.

Ein großer, noch fast neuer Gangläufer, verschiedene Teppiche und wollene Vorhänge sind zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Hirschstraße 31 sind im 2. Stock des Hinterhauses 3 Bettstellen mit Rollen und Matratzen, 1 Kinderbettstatt, Schifftoniere, Waschtisch, runde u. edige Tische, guter Herd, Speiseschrank, Küchenschrank und Geschirr, Federbetten, Wanduhr, Kachel, 2 schöne Bettdecken, Nachttisch Bezugs halber um jeden annehmbaren Preis zu verkaufen.

Ladeneinrichtung

eine wohlhaltene, sehr gut gearbeitete, für ein Papier- und Schreibmaterialien-, auch für ein Galanterie-, Leder- und ähnliches Waarengeschäft geeignet, bestehend hauptsächlich aus:

- 2 Ladentischen mit vielen Schubladen, 2 größeren Schränken, unten mit Türen versehen, oben mit Regalen, 1 großen Schrank, unten mit Türen, oben mit Glas, 1 Glaskrant, einfach, und 1 ditto mit Glasaufsatz, nebst verschiedenen anderen Stücken, preiswerth zu verkaufen. Näheres Kaiserpassage 9.

Ladeneinrichtung

gut erhalten, für ein Spezereihandlungs-Geschäft, ist auf 23. Juli zu verkaufen. Anzusehen Ecke der Kreuz- und Marktgrafenstraße im Laden. Daselbst ist ein Mehlkasten für 8 Sack Mehl aufzubewahren zu verkaufen. S.S.

Ich habe wieder ein Salon-Pianino, bestes, solides Fabrikat mit prachtvollem Ton, elegant, zu äusserst billigem Preis unter Garantie zu verkaufen. Ludwig Schweisgut, Grossh. Hoflieferant, Pianolager, Herrenstrasse 31.

Billig zu verkaufen

eine Badewanne mit Ofen und Hobren sowie eine Badewanne und eine Sigbadewanne: Marktgrafenstraße 16/18.

Zweirad für 36 Mk.
(Leichtlaufende Maschine) zu verkaufen: Birkel 30, parterre links. 3.2.

Billig! Ausverkauf. Billig!
*3.6. Niemand veräume diese Gelegenheit. Nur gute Möbel bedeutend billiger wie jede Konkurrenz. Nur einige Tage! Französische aufgerichtete Betten von 55 M an, halbfranzösische Betten von 35 M an, Chiffonnières von 18 M an bis 60 M, ovale und viereckige Tische von 3 M an, Salonstisch 20 M, Waschkommoden mit und ohne Marmor 20 M, Pfeilerkommoden von 24 M an, Vertico 30 M, Spiegel von 2 M an, Herd 60 M, Divan 85 M, Holzstühle von 3 M an, 2 schwere Hochbaumatratzen à 45 M, Seegrasmatratzen von 8 M an, Kofte 18 M, Küchenschranke 25 M, große Altenschranke 18 M. Ganze Ausstattung wird besonders berücksichtigt: Wielandstraße 4, parterre.

Zither-Gelegenheitskauf.
2.1. Zwei vorzügliche neue Concertzithern habe ich im Auftrage sehr billig zu verkaufen.
Marie Warth, Zitherlehrerin,
Kriegstr. 6, parterre links.

Abbruch.
— Kriegstraße 44 sind stets Zimmerthüren, größere Doppelthüren, Fenster mit Gewänden, größeres Bauholz, Lambris etc. etc., sehr für Fabrikanlagen geeignet, billig zu verkaufen. Näheres Abbruchstelle.

Abbruch.
3.3. Waldbornstraße 21 sind beim Hausabbruch sofort Bauholz, Schalbleien, Thüren, Fenster, Falzriegel, Brennholz, Dafen etc. billig zu verkaufen. Näheres im Bureau daselbst.

Gebrauchte Dachziegel
sind zu verkaufen. Näheres Waldbornstraße 13.
Sauerkraut zu kaufen gesucht.
2.2. Einige Zentner Sauerkraut werden zu kaufen gesucht. Zu erfragen Kreuzstraße 33. Zum Eber.

Achtung!
Herren- und Damen-
Kleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel und Betten, bezahlt am Besten
M. David,
12 Markgrafenstraße 12.
Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.
Bitte genau die Hausnummer zu beachten.

Altes Papier
kauft zu 2 bis 3 Mark per 100 Kilo und wird abgeholt von
Tawliener, Waldbornstraße 35.

Den verehrten Herrschaften
Karlsruhe's empfiehlt sich Unterzeichnet im Verkauf von Herren- u. Damenkleidern, Stiefeln, Uniformen etc. u. zahlt hierfür die allerhöchsten Preise.
Adressen bittet man direkt an Frau **L. Lazarus** in Bruchsal, Kaiserstraße, zu richten. Komme wöchentlich 4 Mal nach Karlsruhe. 2.2.

6.8. **Empfehlung.**
Den titl. Herrschaften der Stadt Karlsruhe und Umgebung erlaubt sich die Unterzeichnete hiermit ganz ergebenst anzudeuten, daß sie
Bähringerstraße 17a, parterre,
ein
Stellenvermittlungsbüreau
errichtet hat, und bittet im Bedarfsfalle um geneigten Zuspruch
hochachtungsvoll
Frau Herlan.

Unterrichts-Anerbieten.
*3.1. Ein Student, Abiturient des Realgymnasiums, empfiehlt sich im Ertheilen von Nachhilfestunden in Mathematik und allen andern Fächern mit Ausnahme Griechisch zu billigen Preisen. Gefällige Offerten wolle man richten: Birkel 30 im 3. Stock links.

English.
"Leisure and I have taken leave of one another. Lord, let me not live to be useless."
JOHN WESLEY, 1730—1791.
Johann Döll,
Former Head Master of St. Martin's School, Cape Town,
23 Adlerstrasse.

Versuchen.
1887 er
Hennessy - Cognac
per Flasche Mk. 4.50, bei 6 Flaschen Mk. 4.25
bei
C. Cartharius,
Douglasstraße 8.

Specialität: Krankenweine,
Bordeaux, Burgunder,
Spanische Weine (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona, Vermont),
Marsala,
Rhein- u. Moselweine (von Karl Acker),
Deutsche und französische Champagner, sowie
französis. Cognacs (fine Champagne)
Whiskey
empfiehlt
Karl Baumann,
Wein- und Theegeschäft,
Akademiestrasse 20.

Versuchen.
Rappoltswiler Auslese
(hochfein) per Flasche 65 Pfg. bei
C. Cartharius,
Douglasstraße 8.

15.15. Meinen stets frisch und selbstgebrannten, garantiert reinen und kräftigen
Java-Kaffee
à Mk. 1.60 und Mk. 1.70,
sowie ganz feine Mischungen zu
Mk. 1.80 bis Mk. 2.— und
Java-Perl-Kaffee zu Mk. 1.90 per Pfund
empfiehlt bestens
W. Erb, am Lidellplatz.

10.10. **Kaffee**
in stets frisch gebrannter Waare sowie feinste grüne und gelbe Kaffees empfiehlt in den allerbesten und preiswertheften Qualitäten
F. X. Rathgeb,
vorm. Friedr. Maisch, Hofl.,
Ludwigsplatz 57.

Wer einen wirklich guten und preiswerthen Kaffee trinken will, mache einen Versuch mit meinem gebrannten Kaffee à M. 1.60 per Pfd. Versand von dieser Sorte nach allen Gegenden.
35.5. Stemler's
Friedrichsdorfer Zwieback
empfiehlt als anerkannt bestes Fabrikat
H. Munding, Kaiserstraße.

Gefrorenes,
täglich frisch, höchst preiswerth in Portionen, Steinen und Figuren.
M. Giebel's Conditorei,
49 Waldstraße. — Sofienstraße 26.
— **Telephonverbindung.**

Spitzwegerich-Bonbons
in Packeten à 10 Pfg. empfiehlt
Emil Rödorer, Conditior,
Bähringerstraße 21.

Anzeige.
Durlacher Feigen-Kaffee
von Gebrüder Winkert, Durlach,
das Beste um einen vorwähl. Kaffee z. bereiten.

Kinder-Nährmittel

Immer frische Waare.
GROSSER ABNAHM.

Hofdrogerie Carl Roth.
Täglich auf dem Markt.
Feinstes Weizenmehl,
Fabrikat
H. Hildebrand Söhne,
Weinheim,
empfiehlt
Sigm. Haas,
Herrenstraße 15.

3.3. **Zu 17 Pfg.**
verkaufe ich Lagerbier aus der Brauerei Prinz bei Abnahme von 10 Flaschen.
Wilh. Philipp, Bähringerstraße 62.

Sie glauben nicht,
welchen wohltätigen u. verschönernden Einfluss auf die Haut das tägliche Waschen mit:
10.6. **Bergmann's Lilienmild-Seife**
v. Bergmann & Co., Dresden-Neubau
(Schutzmarke: „Zwei Bergmänner“),
hat. Es ist die beste Seife für zarten, rosigen Teint, sowie gegen alle Hautunreinigkeiten à St. 50 Pf. bei:
Julius Dohn, Bähringerstr., Carl Roth, Herrenstr.

Strohputzlacke
empfiehlt die Hofdrogerie Carl Roth.
Fußboden-Glanzack,

Parquetwische, Grundierfarben, Stahlspäne, Wachs, Terpentinöl, Putzwerg empfiehlt
Hofdrogerie Carl Roth.

Das ärztlich empfohlene **Birkenwasser** von **G. Dralle** ist wegen feinentonisch-balsamischen Eigenschaften das beste Mittel gegen das Ausfallen der Haare sowohl als wie gegen Kopfschuppen. Es wirkt **nerven-erfrischend**, kräftigt den Haarboden und hat den **werthvollen Vorzug** vor andern Kopfwässern, daß es die Kopfhaut nicht austrocknet und die Haare **weich und geschmeidig** macht. Das **Dralle'sche Birkenwasser** ist stets auf Lager im **Parfümerie- und Friseurgeschäft** von

D. Waerther,
34 Kaiser-Passage 34.

Wollene Bettdecken, Steppdecken,
Piqué-Bettdecken,
Flanell-Betttücher
empfohlen zu **aussergewöhnlich billigen Preisen**

Gebrüder Faber,
Marktplatz.

Original-Pariser Neu-Wascherei.

Spezialität:
Kragen, Manschetten, Vorhemden.

Herstellung wie neu. Größte Schonung der Wäsche.

Geschw. Bohm,
Karlstraße 22.

Knaben-Anzüge,

stets das **Neueste und Beste**,
in allerlei Stoffen, Farben und Façons,
ebenso

Waschanzüge, Wasch- u. Flanelle-Blousen,
einzelne Cheviot-, Tricot- u. Budistin-Hosen
empfehlen in überaus großer Auswahl vom billigsten bis zum hochfeinsten Genre

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76 (Marktplatz).



Streng feste Preise.

Streng feste Preise.

Zahn-Präparate,
Zahn-Wasser,
Zahn-Pulver,
Zahn-Pasta,
in- u. ausländische Fabrikate.
empfehlen 2.1.

Friedrich Blos,
Grossh. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Detail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Wasserglas

zum Aufbewahren von Eiern empfiehlt nebst Anweisung

6.5. **Carl Roth, Hofdrogerie.**

Schwabentod,



als:
Mortellin,
Zacherlin,
Thurmelnin,
Insecticide-Vicat,
Dalmatiner Insectenpulver,
empfehlen
Carl Roth, Hofdrogerie.

Schwämme

in großer Auswahl
empfehlen

3.2. **Luise Wolf Wtw.**

Niederlage der Erzeugnisse von F. Wolff & Sohn.

Empfehlung.

Zu Abschließen von Lebens-, Pensions- und Leibrentenversicherungen, wie zur Entgegennahme von Anträgen zu Militärrenten- und Aussteuerversicherungen empfiehlt sich die **älteste preussische Lebensversicherungsgesellschaft a. S.**

Iduna, Halle a. d. S.
Die Generalagentur, Kaiser-Allee 97:
C. Hattendorf.

Spitzen und Tulle.

Die letzten
Sommer-Neuheiten

in
Spitzen-Kragen und Fichus
Cols und Halsrüschen
sowie neueste Arrangements

in
Jabots und Westchen
für **Jaquette-Costüme**

und
reizende **Stickerei-Kragen** für Kinder
von **M. 1.70** an empfehlen

Gebrüder Ettlinger,

Kaiserstrasse 199.

Zuthaten zur Damenschneiderei.

Passanterie und Knöpfe.

Rüschen und Bänder.

Deutsche Bekleidungs-Akademie

10 Rossmarkt FRANKFURT a. M. Rossmarkt 10

Telephon 1241.

Älteste und grösste Zuschneide-Lehranstalt am Platze. Salon Pariser Modelle. Schnittmuster-Versand. Lehrbücher für Damen- und Herren-Schneiderei. Verlag von Mode-Journalen für Damen und Herren-Moden. Neue Course beginnen am 1. und 16. jeden Monats. Neue Prospekte kostenfr. durch d. Direction:

M. G. Martens.

12.12.

Durch Abschluß mit den leistungsfähigsten Fabriken offerire von heute ab, so lange der Vorrath vorhanden, zu staunend billigen Preisen.

Jeder Käufer erhält ein Rabatt-Sparbuch.

Stahlwaaren:

Solinger Eßbestecke, 1/2 Dkb. Paare M. 2.40 bis 8.—
Solinger Scheeren 50 Pfg. bis M. 1.—
Patentforkzieher 45 Pfg.
Nettigschneider 25 Pfg.

Glaswaaren:

Bier-, Liqueur- u. Weinservice von M. 1.40 bis 7.—
Wassersturzflaschen 30, 40, 70 Pf.
Wein-, Bier- u. Wasserbecher, 3 St. 50, 3 St. 50, 6 St. 50 Pf.
Wasserkaraffen, geschliffen, 60 Pf.

Blech- und Emaillewaaren:

Brotkasten, oval, M. 1.75 bis 2.75.
Servierbretter 50, 70 Pf., M. 1.50.
Kaffee- und Zuckerbüchsen, 2 St. 50 Pf.

Für Gelegenheitsgeschenke:

Blumentopf mit Ständer M. 3.—
Salontisch mit Spiegel M. 3.—
Bisit- und Obstschalen M. 3.—, 7.—

Zimmerdekorationen:

Wandteller, Paar M. 2.—, 3.—, 5.—, 7.—
3theiliger Spiegel M. 3.50 bis 5.—
Figuren und Büsten M. 3.—, 7.—

Nickel-Gebrauchsgegenstände:

Zucker- und Butterdosen M. 1.10, 1.35, 2.25.
Compot- und Confectschalen M. 1.—
Liqueurservice M. 1.65 bis 2.85.
Kuchenteller und Quilliers von M. 2.— bis 4.—

!! Rabatt-Sparbücher gratis !!

Karlsruher Bazar,
 Kaiserstr. 135, Kaiserstr. 135.
Jac. Geiger.

Für die Reise empfehle: Courirtaschen, Feldflaschen, Reise-Necessaires zu allen Preisen.

Gortschänderer Eingang in Mrenheiten für Verlobungs- und Hochzeitsgeschenke.

Zahn-Atelier von Heinr. Allers
 jetzt **Hebelstrasse 19,**

6.3. neben den „Vier Jahreszeiten“.



Das Gute bricht sich immer Bahn!

6.2. Der Anerkennung der Herren Aerzte und deren häufigen Empfehlungen verdanken **Original Amerikanische**

Quäker Oats

ihre grosse Beliebtheit. Ein Versuch überzeugt von der Vollkommenheit dieses Haferpräparats. Man verlange stets Quäker Oats in Packeten zu 1 Pfd. à 42 Pfg.

Vertretung und Lager für Karlsruhe und Umgegend: **Emil Stira** in Karlsruhe.

Kinderfeste.

6.5. **10 Pfg.-Gegenstände** in großer Auswahl, darunter sehr nützliche Sachen, passend zur Verlosung bei Kinderfesten.

Verkaufe noch **Sandwagen** zu sehr herabgesetzten Preisen. In **Briefmarken** habe stets große Auswahl, ebenso in **Ganzsachen**.

Spielwaaren-Lager

Waldstraße 22, neben dem Colosseum.

Neu! Neu!

Erste ächte Pariser Neuwascherei

für **Hemden, Chemisetten, Kragen und Manschetten.** Herstellung wie neu. Größte Schonung der Wäsche.

Mein Verfahren besitzt einzig und allein schon dadurch den Vorzug, daß es mir, mit den besten Kräften versehen, möglich ist, bei schon öfters getragener Wäsche neben Appretur und Weiße auch die alte Fagon bei größter Schonung wieder herzustellen.

Pressante Commissionen können innerhalb zwei Stunden geliefert werden.

Die Wäsche wird kostenfrei und pünktlich jede Woche abgeholt und zurückgeliefert. Ich empfehle mein Unternehmen gefälliger Unterstützung. Bitte mein Geschäft nicht mit anderen zu vergleichen.

Schachtungsvoll

F. Maisch, Karlsruhe, Adlerstraße 28.

2.2.

Wegen bevorstehendem Lokalwechsel

verkaufen wir unsere nur

guten Schuhwaaren

noch billiger als bisher.

J. & S. Hirsch,

133 Kaiserstraße 133, Eckladen.

Von Anfang Juni ab befindet sich unser Geschäft 143 Kaiserstrasse, neben Herrn S. Model.

Von Anfang Juni ab befindet sich unser Geschäft 143 Kaiserstrasse, neben Herrn S. Model.

Unsere gut erhaltene Ladeneinrichtung geben wir ganz billig ab.

D. O.

Corsetten,

beste Façons, empfiehlt in reichhaltigster Auswahl und zu den billigsten Preisen

E. Weill,

*3.2. Bahnhofstr. 28, 1 Treppe hoch.

Neue Mustercollectionen

in Damen- und Herrenkleiderstoffen, Leinen und Baumwollartikeln, Schlafdecken, Teppichen, Strickgarnen sind von der Fabrik und dem Waaren-Versandhaus: **Günther & Noltemeyer,**

Zur Lust bei Hameln, eingetroffen.

28.6. Kostenfreie Vermittelung durch: **L. Federlechner, Karlsruhe.**

Liederfranz.



1841.

Unsere verehrl. aktiven und passiven Herren Mitglieder werden hierdurch zu zahlreicher Beteiligung an dem am

Sonntag den 31. Mai 1896 stattfindenden

Sänger-Ausflug

freundlichst eingeladen.

Abfahrt nach Ettlingen mit Lokalzug Mittags 1⁴⁵ Uhr.

Von Abends 7¹⁵ Uhr ab Gesellige Unterhaltung mit Musik im **Gasthaus zur Sonne** in **Ettlingen.**

Der Vorstand. 2.1.

Bei ungünstiger Witterung Abfahrt 3¹⁵ Uhr.



Heute Abend

Zusammenkunft

im **Hotel National.**

Die 3.

Frohsinn Karlsruhe.

Samstag den 30. d. Mts., Abends 9¹⁵ Uhr,

Zusammenkunft

in der **Brauerei Bischoff (Bweydingen).**

Der Vorstand.

Bürgerverein der Weststadt.

22. Sonntag den 31. Mai Ausflug über den **Thurmberg - Ritterwald - Ettlingen.**

Abfahrt nach Durlach 7 Uhr 12 Min. (Hauptbahnhof).

Für Fußgänger ab 6 Uhr am **Mühlburgerthor.**

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme.

Der Vorstand.



Seidenstoffe.

Zum Durchschnittspreis von

≡ Zwei Mark ≡

wird eine Parthie Seidenstoffe, neueste Arten, gestreifte und carrirte Taffete abgegeben.

Die Stoffe eignen sich für Blousen und Kleider. 3.2.

C. F. KOPF, Herrenstrasse 14.

Muster werden keine abgegeben.

Die Stoffe werden nur gegen Baar verkauft.

Büreau für Arbeitnachweis Karlsruhe

für weibliches und männliches Personal empfiehlt sich den Herrschaften sowie Dienerschaften bestens zur Benützung.

W. Gutekunst,

Waldstraße 32.

24.2.

Statt jeder besondern Anzeige. Todes-Anzeige.

Heute Mittag 1/3 Uhr entschlief sanft nach langem schweren Leiden, im 68. Lebensjahre, unser lieber, unvergeßlicher Gatte, Vater, Bruder, Großvater, Schwiegervater, Schwager und Onkel

Ludwig Lautenschläger,

Stadtverrechner a. D.,

Ritter des Bähringer Löwen-Ordens mit Eichenlaub.

Karlsruhe, 28. Mai 1896.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Samstag den 30. Mai, Nachmittags 1/6 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Bähringerstraße 60.

Danksagung.

Für die so zahlreichen Theilnahmebezeugungen anlässlich des Ablebens meiner lieben Frau spreche ich hiermit meinen herzlichen Dank aus.

Karlsruhe, den 29. Mai 1896.
Kaiserstraße 104.

Wilhelm Bloss.

Hausmacher Suppen- u. Gemüse-Nudeln aus Ungar. Kafferauszugmehl von der Besten Hofbäckerei Kasper, Eintenheimerstraße 3. Walzmühle in Budapest werden täglich gemacht.

21.6.

Dr. Lahmann's
Pflanzen-Nährsalz-Extract, per Topf **1,70,**
ist ein im Aussehen und der Verwendungswelse dem Fleischextract ähnlicher Extract aus besonders nährsalzreichen Pflanzen und dazu bestimmt, den für die Ernährung so äusserst wichtigen Nährsalzgehalt der Speisen zu erhöhen und dadurch die Fehler der landestüblichen Zubereitung zu corrigiren.

Pflanzen-Nährsalz-Cacao, per 1/2 Kilo **3.-**
Pflanzen-Nährsalz-Chocolade, per 1/2 Kilo **2.-** und **1,60,**
sind, weil ohne den bei den gewöhnlichen Cacao's üblichen Zusatz schädlicher Alkalien (von mineralischer Abstammung hergestellt, und weil mit Pflanzen-Nährsalz-Extract bearbeitet, die einzig wahrhaft gesunden Cacao-Präparate und von bedeutend erhöhtem Nährwerth.

Hewel & Veithen in Köln a. Rhein.
Käuflich in allen Apotheken sowie besseren Colonialwaaren-, Delikatessen- und Drogen-Handlungen.



Beim Kaiserl. Patent-
amte sub Nr. 3163 ein-
getragene Schutzmarke.

Man verlange Gratis-Broschüre
von den alleinigen Fabrikanten

Niederlage: Hof-Drogerie Carl Roth.

Schirmfabrik
Anselm Hirsch,
Kaiserstraße 133
(dem Museum gegenüber).
Neuestes:
Sonnenschirme
Entoutcas
zu reducirten Preisen.

Zurückgesetzt
eine
große Parthie
Entoutcas-
Sonnenschirme
zur Hälfte
des
Preises.

10.6. **Friedrichsbad.**
Jeden Montag Nachmittag von 1—8 Uhr,
Mittwoch Abend 7—10
kostet 1 Bannenbad II. Klasse 30 Pfg.
Jeden Samstag Abend von 7—10 Uhr
kostet ein Schwimmbad 20 Pfg.

2.2. Heute erscheint bei uns und ist zu beziehen durch alle Buchhandlungen:
Plan des Rheinhafens
der Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe.
Kolorirte Ausgabe.
— Preis 40 Pfg. —
Madlot'sche Buchhandlung und
Buchdruckerei,
Waldstraße 10.



Schutzmarke.

5.8. Nicht nur im Winter, sondern ebensowohl im Sommer ist es nöthig, sein Schuhwerk von Zeit zu Zeit mit
Gentner's Schuhfett (Thranfett)
in rothen Dosen mit dem Kaminfeger einzusetzen, damit das Leder nicht brüchig wird. Mit
Gentner's Wichse in rothen Dosen
mit dem Kaminfeger kann man auch eingefettetes Schuhzeug wieder wischen. Dieses vorzügliche Fabrikat erzeugt auch auf fettem Leder sofort wieder schönsten Glanz. Man achte auf den Kaminfeger und die Firma des Fabrikanten.
Carl Gentner in Göppingen,
denn die rothen Dosen sind von vielen Fabriken nachgemacht worden. Zu haben in den meisten Geschäften.

Alte Brauerei Glassner,
dem Polytechnikum gegenüber.
Vorzügliches helles und dunkles **Export-Bier.** Ausgezeichnete warme und kalte Küche. Reine Weine. Aufmerksame Bedienung.
10.7. **Fritz Häfele.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.